

# **Hilfe für verfolgte Christen:**

## **Bundesregierung stärkt Hilfe vor Ort**



Weltweit werden rund 200 Millionen Christen verfolgt. Damit sind sie die meistverfolgte religiöse Gruppe. Viele werden diskriminiert, gewaltsam unterdrückt und ermordet, vor allem im Nahen Osten. Als christlich-soziale Partei sehen wir uns in der Verantwortung, den bedrohten Christen mit gezielter Hilfe beizustehen.

## Auf einen Blick:

- Die Regierung setzt sich **gegen die Verfolgung von Christen** ein und tritt entschlossen gegen extremistische Ideologien und den politischen Islam auf.
- **Ausbau der Rolle des EU-Sonderbeauftragten** für Religionsfreiheit außerhalb der EU.
- **Stärkung der Hilfe vor Ort**, damit religiöse Minderheiten im Land bleiben können.
- Die Bundesregierung unterstützt konkrete Projekte mit **1 Mio. Euro**.

[www.dieneuevolkspartei.at](http://www.dieneuevolkspartei.at)



## Maßnahmen im Detail:

- Asia Bibi, eine Christin aus Pakistan, hat sieben Jahre wegen angeblicher Beleidigung des Propheten in einer Todeszelle verbracht. Die Regierung bietet Asia Bibi bei Bedarf Hilfe und Unterstützung an.
- Um Fälle wie diese in Zukunft zu verhindern, soll die Rolle des EU-Sonderbeauftragten für Religionsfreiheit gestärkt und ausgebaut werden.
- Christliche Minderheiten im Nahen Osten verschwindenzusehends. Um dementgegenzuwirken, sollen Möglichkeiten vor Ort geschaffen werden, damit sie im Land bleiben können.
- Das Bundeskanzleramt unterstützt gemeinsam mit der Bischofskonferenz Projekte mit 1 Mio. Euro.